

---

**Produktname: Ephrin-A2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10534**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	24kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	EFNA2
<b>Alternative Namen</b>	EFNA2; EPLG6; LERK6; Ephrin-A2; EPH-related receptor tyrosine kinase ligand 6; LERK-6; HEK7 ligand; HEK7-L
<b>Gen-ID</b>	1943.0
<b>SwissProt ID</b>	O43921
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem EFNA2, hergestellt. Aminosäurebereich: 1–50

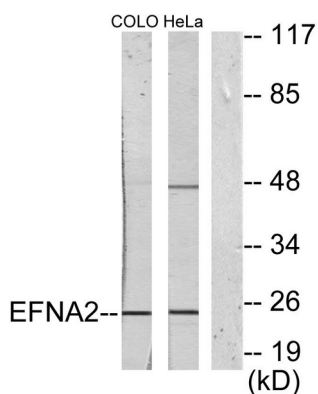
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Ephrin-Familie. Das Protein besteht aus einer Signalsequenz, einer Rezeptorbindungsregion, einer Spacer-Region und einer hydrophoben Region. Die EPH- und EPH-verwandten Rezeptoren bilden die größte Unterfamilie der Rezeptor-Tyrosinkinasen und sind an der Vermittlung von Entwicklungsprozessen, insbesondere im Nervensystem, beteiligt. Aufgrund ihrer Struktur und Sequenzverwandtschaft werden Ephrine in die Ephrin-A-Klasse (EFNA), die über eine Glycosylphosphatidylinositol-Bindung an der Membran verankert ist, und die Ephrin-B-Klasse (EFNB), die Transmembranproteine sind, unterteilt. Posttranslationale Modifikationen bestimmen, ob dieses Protein im Zellkern oder im Zytoplasma lokalisiert ist. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Ähnlichkeit: Gehört zur Ephrin-Familie., Untereinheit: Bindet an die Rezeptor-Tyrosinkinasen EPHA3, EPHA4 und EPHA5.

## Forschungsbereich

Axonführung;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa- und COLO205-Zellen unter Verwendung des EFNA2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Ephrin-A2-Antikörpers